

Bemba-Milizionäre geben Waffen ab

Kinshasa. Nach den jüngsten Kämpfen in der kongolesischen Hauptstadt Kinshasa haben 149 Milizionäre von Jean-Pierre Bemba ihre Waffen abgegeben. Die ehemaligen Kämpfer wurden zusammen mit ihren Frauen und Kindern in einem Lager der Vereinten Nationen aufgenommen, wie UN-Sprecherin Michele Montas am Donnerstag abend in Kinshasa mitteilte. Die UNO bemüht sich in Gesprächen mit der Regierung um eine Lösung des Konflikts zwischen Präsident Joseph Kabila und Bemba, der in der südafrikanischen Botschaft Zuflucht gesucht hat. Dabei geht es auch um eine mögliche Integration der auf rund 1 000 Mann geschätzten Miliz Bembas in die regulären Streitkräfte.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/84360.bemba-milizionäre-geben-waffen-ab.html>